



Bundesministerium
für Forschung, Technologie
und Raumfahrt



Horizont Europa - Einführung in das Cluster 6

Online, 03.11.2025

Katja Tröger
Steffi Lehmann

www.nks-bio-umw.de



Horizont Europa – Kurz und knapp



9. EU-Rahmenprogramm für
Forschung und Innovation



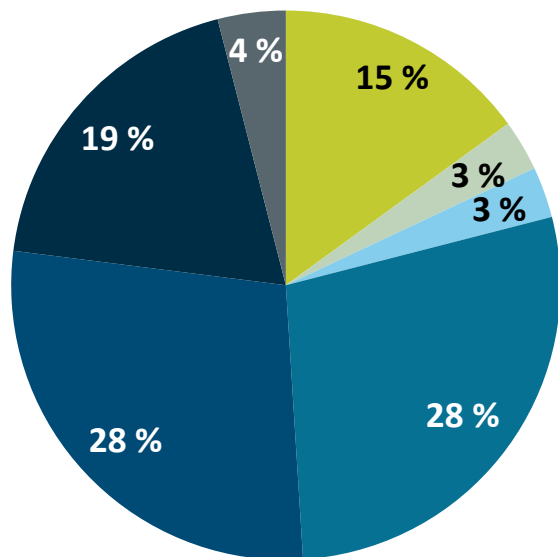
Laufzeit
2021 - 2027



Budget
95,5 Mrd. Euro



Förderung von Bioökonomie- und Umweltthemen



- Gesundheit – 6,9 Mrd. €
- Kultur, Kreativität und inklusive Gesellschaft – 1,4 Mrd. €
- Zivile Sicherheit für die Gesellschaft – 1,3 Mrd. €
- Digitalisierung, Industrie und Weltraum – 13,5 Mrd. €
- Klima, Energie und Mobilität – 13,5 Mrd. €
- Lebensmittel, Bioökonomie, Nat. Ressourcen, Landw., Umwelt – 9 Mrd. €
- Gemeinsame Forschungsstelle der Kommission (JRC) – 2 Mrd. €

Pfeiler II *Globale Herausforderungen* ... Gesamt 53,5 Mrd. €



Horizont Europa: Ein politisches Programm

Politikunterstützung



©rustamank - stock.adobe.com

Lösung globaler Krisen



©jozsitoeroe - stock.adobe.com

Innovation



©Blue Planet Studio - stock.adobe.com

Wettbewerbsfähigkeit



© sportpoint – stock.adobe.com



Horizont Europa – Aufbau

Verordnung Rahmenprogramm

Grundstruktur, grundsätzliche Forschungsmodalitäten, Maßnahmen/Instrumente

2021 -2027

Spezifisches Programm

Detailliertere Angaben zu Forschungsprioritäten

2021 -2027

Strategischer Plan

Prioritäten und Key Strategic Orientations

4 bzw. 3 Jahre gültig

Arbeitsprogramme

Sammlung konkreter Themen, politischer Kontext

1-2 Jahre gültig

Topics

1 Jahr

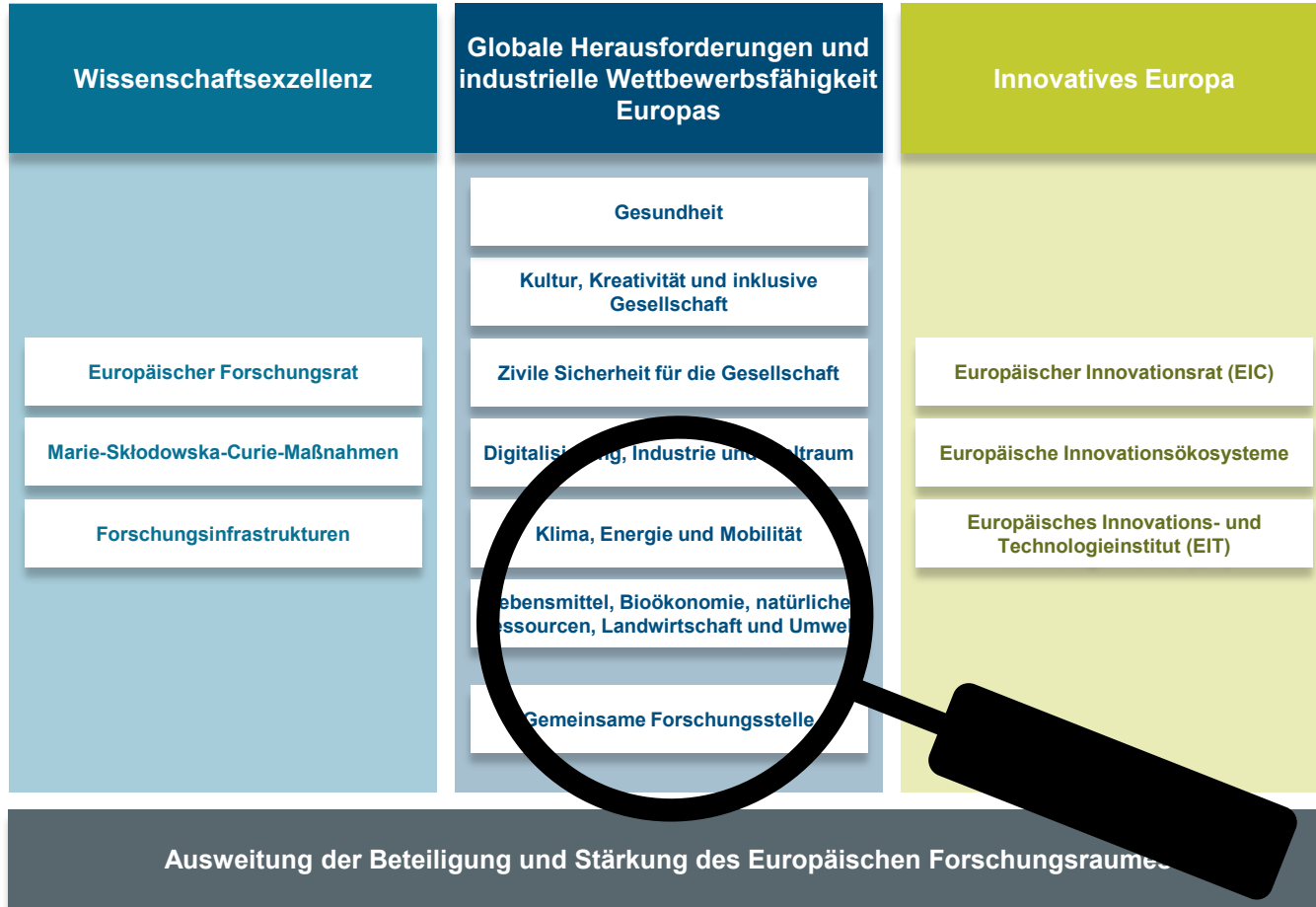
Programmstruktur von Horizont Europa



Programmstruktur von Horizont Europa



Programmstruktur von Horizont Europa





Jedes Cluster besitzt ein Arbeitsprogramm



Zusätzlich gibt es separate Arbeitsprogramme:

- Partnerschaften
- Missionen
- Neues Europäisches Bauhaus



Ziele von Cluster 6

- Ausgewogenheit ökologischer, sozialer und wirtschaftlicher Ziele
- Wirtschaftliche Aktivitäten nachhaltiger gestalten
- Transformativer Wandel der EU-Wirtschaft und EU-Gesellschaft



©j-mel - stock.adobe.com



Charakteristika von Cluster 6

Politikunterstützung



©Savvapanf Photo - stock.adobe.com

Echte Lösungen



©Daniel Jędzura - stock.adobe.com

Querschnittsthemen



©Kristina Blokhin - stock.adobe.com

Interdisziplinarität



©alphaspirit - stock.adobe.com



Cluster 6: Auswahl wichtiger Strategien und Politiken



- Sustainable Development Goals
- Paris Agreement
- European Green Deal
- European Climate Law
- Clean Industrial Deal
- Circular Economy Act
- EU Competitiveness Compass
- EU Vision for agriculture and food
- EU Biodiversity strategy for 2030
- Kunming-Montreal Global Biodiversity Framework
- EU Zero pollution action plan
- EU Bioeconomy strategy
- EU Forest strategy for 2030
- EU Soil strategy for 2030
- European Ocean Pact
- Long-term vision for the EU's rural areas
- Chemicals Strategy for sustainability
- European Chemicals Industry Action Plan
- EU Plastics strategy
-

©rustamank - stock.adobe.com



Änderungen vorbehalten!

Ausschreibungen 2026



- **Vorveröffentlichung des Arbeitsprogramms**
bereits im Commitlogieregister erfolgt
- **Öffnung der Ausschreibungen**
Großteil im Januar / Februar 2026
- **Fristen**
Großteil im April 2026
- **Infoday der EU-Kommission**
22./23. Januar 2026 hybrid in Brüssel/online, Brokerage
Event am 21. Januar in Brüssel



Änderungen vorbehalten!

Hauptneuigkeiten im AP 2026/2027

Vereinfachungsmaßnahmen im Arbeitsprogramm

- **Verstärkter Einsatz von Pauschalfinanzierungen** (Lump sum), vor allem für Projekte < 8 Mio.€
- **Ein einfacheres, kürzeres, benutzerfreundlicheres Arbeitsprogramm**
- **Weniger Vorgaben** in den Topics-Beschreibungen, mehr Orientierung und Offenheit (mindestens 1 offenes Topic pro Destination (mit Ausnahme Destination 6))
- **Vereinfachte und verkürzte Anträge** dank einer neuen Antragsvorlage
→ Seitenreduzierung (Vorschlag z. Zt. in Abstimmung)

Internationale Zusammenarbeit

- Grundsätzlicher Ausschluss von CHN Einrichtungen bei IA,
Zusätzlicher Ausschluss bei **RIA in Dest. 3**

Kostenabrechnung	RIA / IA	CSA
Actual cost	40 Seiten	25 S.
Lump sum	45 Seiten	28 S.



7 Destinations im Cluster 6



1
Biodiversity and
ecosystem
services



2
Fair, healthy and
environmentally
friendly food systems
from primary
production to
consumption



3
Clean environment
and zero pollution

4
Circular economy
and bioeconomy
sectors

AP
im Dezember
erwartet

5
Land, oceans
and water for
climate action



6
Resilient, inclusive,
healthy and green
rural, coastal and
urban communities



7
Innovative
governance,
environmental
observations and
digital solutions in
support of the
Green Deal





Destination 1

Biodiversität und Ökosystem- leistungen

©Floydine - stock.adobe.com



Themen in Destination 1 - 2026

- Ursachen und Schutz des Insektenrückgangs sowie Förderung der Agrobiodiversität für Ernährungssicherheit
- Entwicklung von Methoden zur Bewertung von Grundwasser- und Tiefseeökosystemen
- Sicherstellung der Wirksamkeit von Schutzgebieten gegen Biodiversitätsverlust
- Verbesserung von Szenarien und Modellen zur Unterstützung einer naturpositiven Gesellschaft



Destination 2

**Gerechte,
gesunde und
umweltfreundliche
Lebensmittelsysteme
von der Primärpro-
duktion bis zum
Konsum**



©AYAIimages - stock.adobe.com



Themen in Destination 2 - 2026

- Innovative Pflanzenschutzmethoden und Strategien gegen Pestizidresistenzen
- Förderung der Wettbewerbsfähigkeit von Protein- und mehrjährigen Kulturpflanzen
- Stärkung nachhaltiger, diversifizierter Tierhaltung und kontrollierter Landwirtschaft
- Verbesserung des Pflanzenschutzes und Management wandernder Fischarten
- Förderung gesunder, nachhaltiger Ernährung z.B. durch Mikrobiom-Forschung
- Unterstützung nachhaltiger Pflanzengesundheit und Ernährungssicherheit in Afrika
- Wettbewerbsfähigkeit des Agrarsektors



Destination 3

Kreislauf- wirtschaft und Bioökonomie



©malp - stock.adobe.com



Themen in Destination 3 - 2026

- Wandel zu einer Kreislaufwirtschaft, u.a.
 - Rückgewinnung kritischer Rohstoffe aus Elektro- und Elektronikaltgeräten
 - Recycelte Lösungen für Lebensmittelverpackungen
 - innovative Systeme für Textilien (Sammlung, Sortierung zur Wiederverwendung, Reparatur)
- Innovationen für nachhaltige biobasierte Systeme, Biotechnologien und die Bioökonomie
- Innovationen blaue Bioökonomie und biotechnologische Wertschöpfungsketten



Destination 4

**Eine
saubere und
verschmutzungs-
freie Umwelt**

©Leo Lintang - stock.adobe.com



Themen in Destination 4 - 2026

- Bewertung der Belastung mariner Ökosysteme durch menschengemachten Unterwasserlärm
- Bioremediation ukrainischer Ökosysteme, die durch Konflikte geschädigt wurden
- Entwicklung von Grundwasseranreicherungs-Techniken (MAR) im ländlichen Raum
- Dekontamination und Bioremediation von Gewässerverschmutzungen



Destination 5

**Klima-
maßnahmen an
Land und in den
Ozeanen und
Gewässern**



©Chinnapong - stock.adobe.com



Themen in Destination 5 - 2026

- Strategien zur Eindämmung des Klimawandels und zur Anpassung an dessen Folgen in der Land- und Forstwirtschaft
- Wasserinfrastrukturen der Zukunft



Destination 6

**Resistente,
inklusive,
gesunde und
grüne ländliche,
küstennahe und
urbane
Gemeinden**

©frankenphoto - stock.adobe.com



Themen in Destination 6 - 2026

- Förderung der nachhaltigen Wettbewerbsfähigkeit in ländlichen Gebieten durch Innovation



Destination 7

**Innovative
Lenkungsformen,
Umweltbeobachtung
und digitale Lösungen
zur Unterstützung
des EU Green
Deal**

**GREEN
DEAL**

©Tamara - stock.adobe.com



Themen in Destination 7 - 2026

- Verbessertes Verständnis sozialer Treiber für nachhaltige Landwirtschaft
- UN-Dekade der Meereswissenschaften und der All-Atlantic Ocean Research Alliance
- Europäische Koordination zur globalen Überwachung von Treibhausgasen (WMO)
- Entwicklung von Open-Source-Geodaten-Diensten und Inkubatoren
- Verbesserung von Erdbeobachtungsforschung zur Unterstützung von Umweltpolitik
- Förderung von Datenzugang, KI-Lösungen, Wissensaustausch und Innovation in Landwirtschaft und Ernährung



Partnerschaften



©paulaphoto - stock.adobe.com



Wozu werden Partnerschaften gebildet?



Partnerschaften werden in thematischen Bereichen angestrebt und etabliert, um einzelne Förderakteure zu vereinen.

Sie haben eigene Arbeitsprogramme.



Was sind Partnerschaften?



- Zusammenschlüsse von Fördernden (nicht von Geförderten) – z. B. Ministerien
- Im Arbeitsprogramm Cluster 6 können sie bspw. als „cofund“ auftauchen – dann können die Zusammenschlüsse der Fördernden dort einen Antrag einreichen
- Partnerschaften fördern später gemeinsam internationale Forschungsprojekte zu ihren Bedingungen und teilen sich die Kosten
- EU-Kommission finanziert mit (ko-finanziert)

©Philip Steury - stock.adobe.com



Wo finde ich Informationen zu den Partnerschaften?



- Partnerschaften werden in thematischen Bereichen angestrebt und etabliert
- **Sie haben eigene Arbeitsprogramme und Ausschreibungen!**
- Auf den Webseiten der Partnerschaften wird umfangreich über die Aktivitäten und die Ausschreibungen informiert
- Weitere Informationen zu den Partnerschaften, die thematisch in Cluster 6 verortet sind, finden Sie auf der **[Webseite der NKS Bioökonomie und Umwelt](#)**



Partnerschaften in Cluster 6



©Blue Planet Studio - stock.adobe.com

Circular Bio-
based Europe



©karepa - stock.adobe.com

Agroecology



©Budimir Jevtic - stock.adobe.com

Animal Health
and Welfare



©Andrey Popov - stock.adobe.com

Agriculture of
Data



©jbpphotographyll - stock.adobe.com

Biodiversa+



©ninell - stock.adobe.com

Sustainable
Blue Economy



© Sonique Sternal - stock.adobe.com

PRIMA



©carbondale - stock.adobe.com

Future FoodS



©alter_photo - stock.adobe.com

Water4All



©hagenvontroja - stock.adobe.com

Driving Urban
Transitions*

Missionen in Horizont Europa





Die fünf Missionen



**Klima-
anpassung**

NKS Klima, Energie, Mobilität



Städte



Krebs

NKS Gesundheit



Gewässer

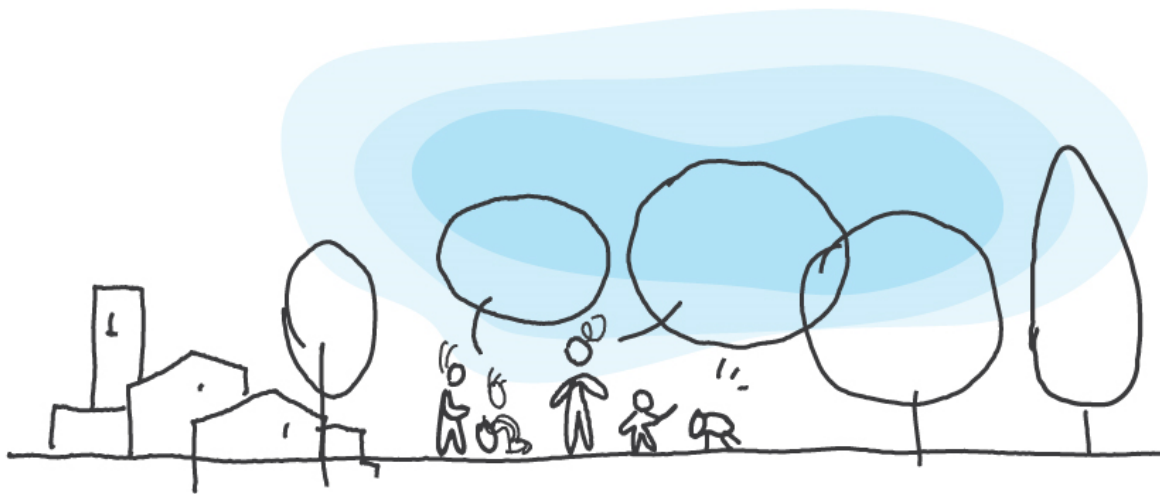
NKS Bioökonomie & Umwelt



Boden



Bundesministerium
für Forschung, Technologie
und Raumfahrt



New European Bauhaus
beautiful | sustainable | together



Wie komme ich zum bewilligten Antrag?



Um Ihren Weg zu finden, müssen Sie die Antragsmodalitäten kennenlernen





Horizont Europa spricht eine eigene Sprache



©bakhtiarzein - stock.adobe.com

Die wichtigsten Fördermaßnahmen

RIA

- Verbundvorhaben
- **Forschung**, neues Wissen und Entwicklung neuer Technologien
- Von Grundlagen-bis angewandte Forschung
- (TRL $\approx$ 1-5/6)

Förderquote: 100 % der förderfähigen direkten Kosten + **Indirekte Kosten:** 25% der förderfähigen direkten Kosten

Research and Innovation Action

IA

- Verbundvorhaben
- **Demonstration** neuer Technologien und Lösungsansätze durch z.B. Prototyping, Tests, Pilotprojekte, groß angelegte Produktvalidierung, Markteinführung
- (TRL $\approx$ 6-9)

Förderquote: 70% der förderfähigen direkten Kosten + **25% Indirekte Kosten**

Ausnahmen:
Gemeinnützige (non-profit) Einrichtungen: 100%

Innovation Action

CSA

- Einzel- oder Verbundvorhaben
- Maßnahmen zur Verwirklichung der Ziele von HEU (z. B. Standardisierung, Verbreitung, Vernetzung, Studien)
- i.d.R. keine F&I Aktivitäten

Förderquote: 100 % der förderfähigen direkten Kosten + **Indirekte Kosten:** 25% der förderfähigen direkten Kosten

Coordination and Support Action



Wer kann teilnehmen?

Voraussetzung:
Registrierung mit
Participant
Identification
Code (PIC)



Natürliche
Personen

z.B. Privatpersonen



Juristische
Personen

*z.B. Universitäten,
Unternehmen*

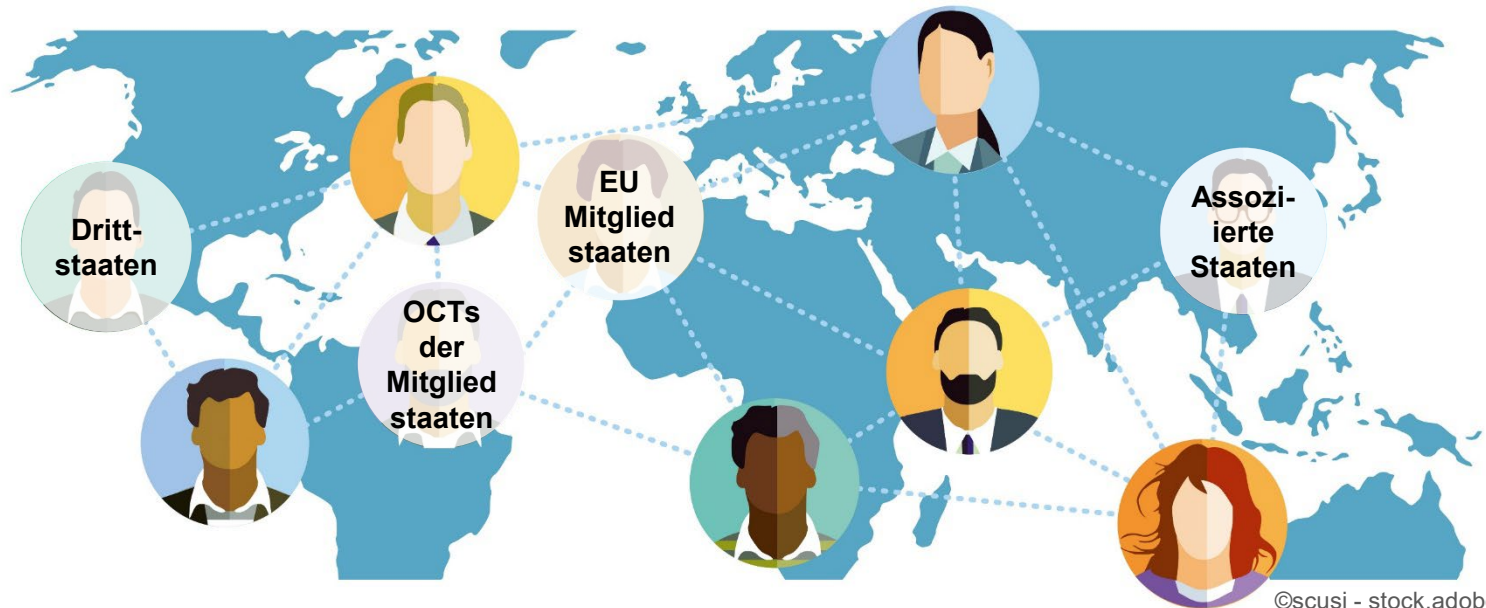


Internationale
Organisationen

z.B. WHO, FAO



Weltweite Teilnahme möglich



©scusi - stock.adobe.com



Teilnahmeberechtigung $\neq$ Förderberechtigung

Kostenerstattung



Eigenfinanzierung



*Ausnahmen möglich

©scusi - stock.adobe.com



Konsortien in der Verbundforschung

3-aus-3 Regel

Mindestens 3 voneinander unabhängige Einrichtungen
aus 3 unterschiedlichen EU-Mitgliedstaaten oder
Assoziierten Staaten

Mindestens ein Partner muss aus einem
EU-Mitgliedstaat sein

©freshidea - stock.adobe.com



Wie findet man Partner?



Datenbanken erfolgreicher Antragsteller: CORDIS, Horizon Dashboard



„Kleinanzeigen“ für einzelne Topics: Funding and Tenders Portal



Kontaktbörsen der EU: Brokerage Events



Für Unternehmen: Enterprise Europe Network (EEN)



Networking: Sprechen Sie das Thema bei Konferenzen etc. an

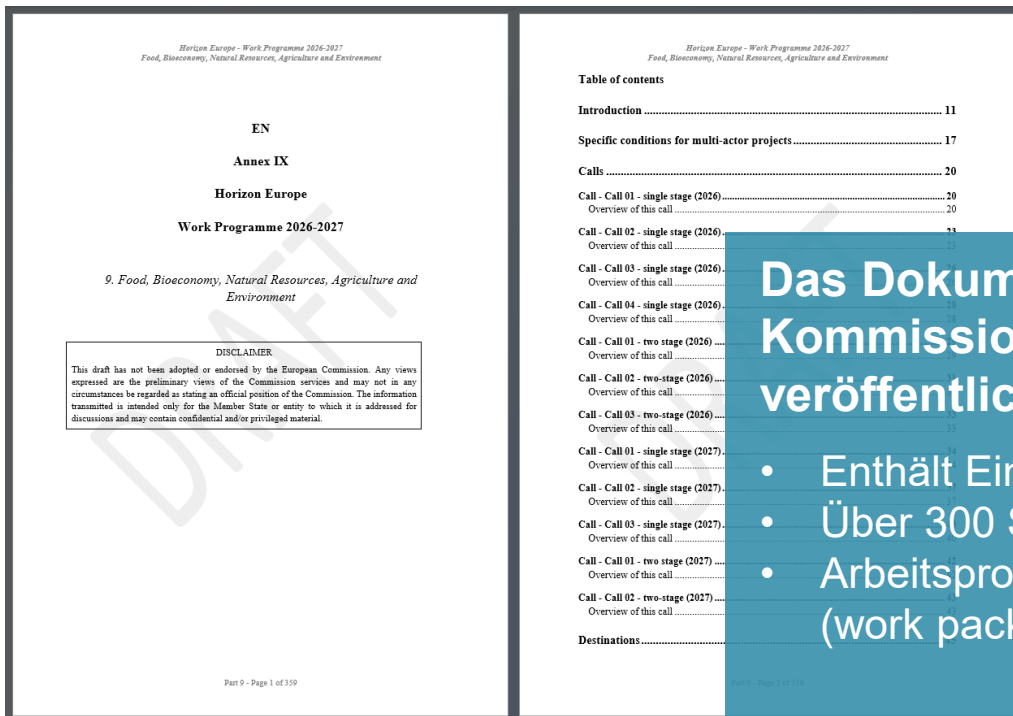
©4zevar - stock.adobe.com



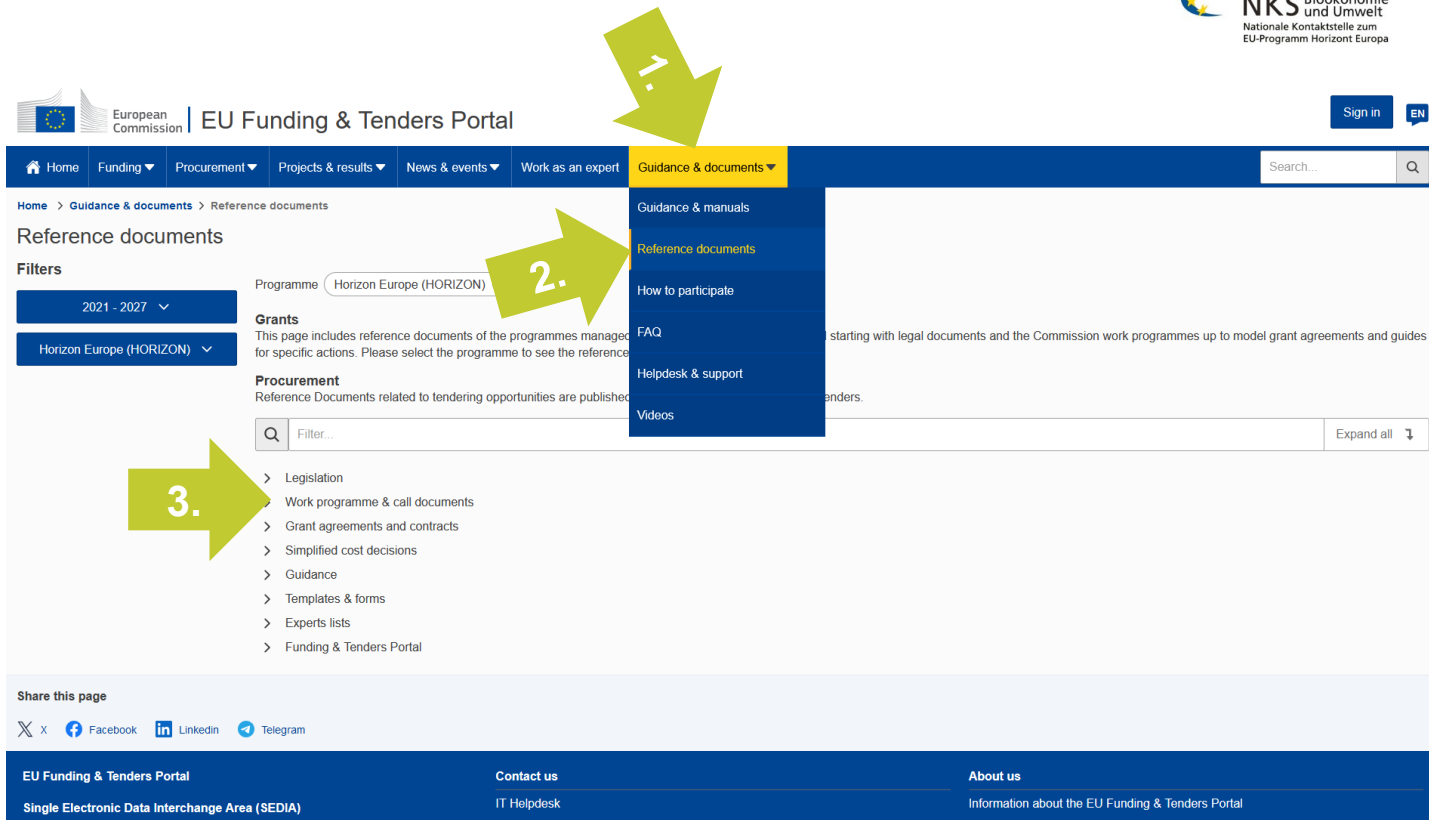
Arbeitsprogramm

Das Dokument, in dem die Europäische Kommission gebündelt ihre Förderthemen veröffentlicht.

- Enthält Einleitung, Destinations, Calls und Topics
- Über 300 Seiten lang
- Arbeitsprogramm ≠ Arbeitsplan (work package description)



Wo finde ich
das Arbeits-
programm
?



The screenshot shows the EU Funding & Tenders Portal. The navigation path is indicated by three green arrows:

- 1.** Click on the "Guidance & documents" menu item in the top navigation bar.
- 2.** Click on the "Reference documents" sub-menu item.
- 3.** Click on the "Work programme & call documents" link in the list of reference documents.

The page displays the "Reference documents" section with filters for "2021 - 2027" and "Horizon Europe (HORIZON)". The "Grants" section is highlighted, showing that it includes reference documents for specific actions. The "Work programme & call documents" link is the final destination for finding the work programme.

■ **HORIZON-CL6-2026-01-BIODIV-01: Understanding and tackling the decline of insects**

Topicstruktur

Call: Call-01 - single stage (2026)	
Specific conditions	
Expected EU contribution per project	The Commission estimates that an EU contribution of around EUR 6.50 million would allow these outcomes to be addressed appropriately. Nonetheless, this does not preclude submission and selection of a proposal requesting different amounts.
Indicative budget	The total indicative budget for the topic is EUR 13.00 million.
Type of Action	Research and Innovation Actions



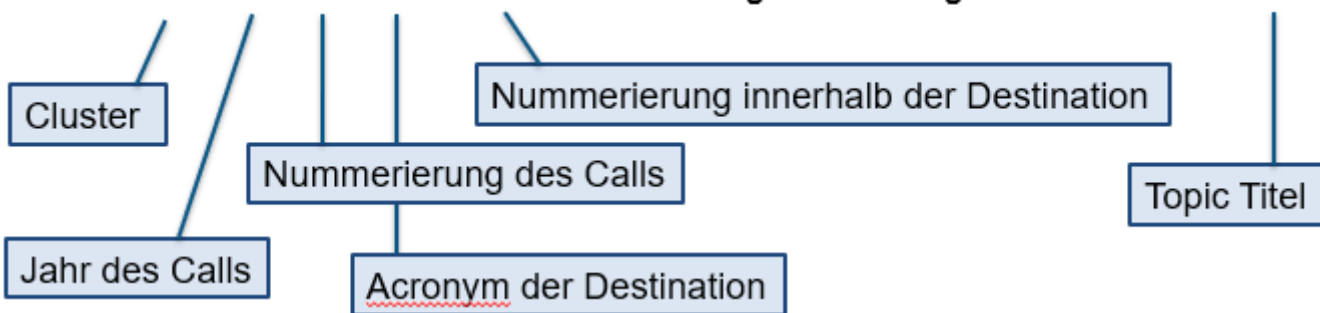
Call / Topic Identifier + Title
Eindeutige Bezeichnung des Topics

Expected Outcome:

Project results are expected to contribute to all of the

- researchers better understand the status and drivers of their decline;
- competent authorities in charge of biodiversity informed decisions, based on better understanding of the benefits and ecological importance of insects, in order to take effective measures to protect them;
- society and relevant land managers are better informed about the decline of insects.

HORIZON-CL6-2026-01-BIODIV-01: Understanding and tackling the decline of insects



Scope: Insects play a vital role contributing to ecosystem functions in addition to pollination, such as decomposition and nutrient cycles, soil formation (including carbon sequestration) and pest control, control functions essential for maintaining ecosystem complexity, and are an indispensable part of the food chain. Those functions are key for climate change mitigation.

Call: Call-01 - single stage (2026)¶	
Specific conditions¶	
<i>Expected EU contribution per project¶</i>	The Commission estimates that an EU contribution of around EUR 6.50 million would allow these outcomes to be addressed appropriately. Nonetheless, this does not preclude submission and selection of a proposal requesting different amounts.¶
<i>Indicative budget¶</i>	The total indicative budget for the topic is EUR 13.00 million.¶
<i>Type of Action¶</i>	Research and Innovation Actions¶

Expected Outcome: -

Project results are expected to contribute to all of the following expected outcomes:

- researchers better understand the status and population trends of insect species and the drivers of their decline;
- competent authorities in charge of biodiversity policies at all levels are capable of taking informed decisions, based on better understanding and valuation of socioeconomic benefits and ecological importance of insects, including for climate action;
- society and relevant land managers are better informed and equipped to tackle the drivers of the decline of insects.

Scope: Insects play a vital role contributing to ecosystem functions in addition to pollination, such as decomposition and nutrient cycles, soil formation (including carbon sequestration) and pest control, control functions essential for maintaining ecosystem complexity, and are an indispensable part of the food chain. Those functions are key for climate change mitigation

Topicstruktur



Call Identifier + Title

Eindeutige Bezeichnung des Topics



Specific Conditions

Budgetempfehlung, Gesamtbudget, Förderinstrument, Besonderheiten bei der Bewertung

■ HORIZON-CL6-2026-01-BIODIV-01: Understanding and tackling the decline of insects

Call: Call 01 - single stage (2026)	
Specific conditions	
<i>Expected EU contribution per project</i>	The Commission estimates that an EU contribution of around EUR 6.50 million would allow these outcomes to be addressed appropriately. Nonetheless, this does not preclude submission and selection of a proposal requesting different amounts.
<i>Indicative budget</i>	The total indicative budget for the topic is EUR 13.00 million.
<i>Type of Action</i>	Research and Innovation Actions

Expected Outcome: ¶

Project results are expected to contribute to all of the following expected outcomes: ¶

- → researchers better understand the status and population trends of insect species and the drivers of their decline; ¶
- → competent authorities in charge of biodiversity policies at all levels are capable of taking informed decisions, based on better understanding and valuation of socioeconomic benefits and ecological importance of insects, including for climate action; ¶
- → society and relevant land managers are better informed and equipped to tackle the drivers of the decline of insects. ¶

Scope: Insects play a vital role contributing to ecosystem functions in addition to pollination, such as decomposition and nutrient cycles, soil formation (including carbon sequestration) and pest control, control functions essential for maintaining ecosystem complexity, and are an indispensable part of the food chain. Those functions are key for climate change mitigation

Topicstruktur

- **Call Identifier + Title**
Eindeutige Bezeichnung des Topics
- **Specific Conditions**
Budgetempfehlung, Gesamtbudget, Förderinstrument, Besonderheiten bei der Bewertung
- **Expected Outcome**
Konkrete Erwartungen an die Ergebnisse geförderter Projekte

Call: Call 01 – single stage (2026)	
Specific conditions	
<i>Expected EU contribution per project</i>	The Commission estimates that an EU contribution of around EUR 6.50 million would allow these outcomes to be addressed appropriately. Nonetheless, this does not preclude submission and selection of a proposal requesting different amounts.
<i>Indicative budget</i>	The total indicative budget for the topic is EUR 13.00 million.
<i>Type of Action</i>	Research and Innovation Actions

Expected Outcome:

Project results are expected to contribute to all of the following expected outcomes:

- researchers better understand the status and population trends of insect species and the drivers of their decline;
- competent authorities in charge of biodiversity policies at all levels are capable of taking informed decisions, based on better understanding and valuation of socioeconomic benefits and ecological importance of insects, including for climate action;
- society and relevant land managers are better informed and equipped to tackle the drivers of the decline of insects.

Scope: Insects play a vital role contributing to ecosystem functions in addition to pollination, such as decomposition and nutrient cycles, soil formation (including carbon sequestration) and pest control, control functions essential for maintaining ecosystem complexity, and are an indispensable part of the food chain. Those functions are key for climate change mitigation¶

Topicstruktur

- **Call Identifier + Title**
Eindeutige Bezeichnung des Topics
- **Specific Conditions**
Budgetempfehlung, Gesamtbudget, Förderinstrument, Besonderheiten bei der Bewertung
- **Expected Outcome**
Konkrete Erwartungen an die Ergebnisse geförderter Projekte
- **Scope**
Thematischer Rahmen, zu lösende Herausforderungen, konkrete Ziele geförderter Projekte, Einbezug bestimmter Disziplinen (SSH)/ Partner/anderer Projekte



Struktur des Antrags

Kurzanträge
1. Stufe:
10 Seiten

1. Excellence

- 1.1 Objectives and ambition
- 1.2 Methodology

2. Impact

- 2.1 Project's pathway towards impact
- 2.2 Measures to maximise impact – Dissemination, exploitation and communication

3. Quality and efficiency of the implementation

- 3.1 Work plan and resources
- 3.2 Capacity of participants and consortium as a whole

Voraussichtlich
geplante Änderung
(Kürzung)

Vollanträge	Seiten
RIA/IA	40
RIA/IA lump sum	45
CSA	25
CSA lump sum	28

Die Kapitel Excellence, Impact und Implementation werden im Antragsverfahren bewertet!



Infoblätter der NKS Bioökonomie und Umwelt



@Jane - stock.adobe.com

Infoblätter - Kurz notiert

Eine Antragstellung in Cluster 6 von Horizont Europa ist komplex und wirft oft viele Fragen auf. Um Ihnen einen besseren ersten Überblick zu geben, veröffentlichen wir hier themenspezifische Infoblätter. Sie können uns natürlich jederzeit zu den unten genannten und anderen Themen → **kontaktieren**.

Zu vielen Themen rund um Horizont Europa und die Antragstellung gibt es Infoblätter auf unserer Webseite:

<https://www.nks-bio-umw.de/antragstellung/infoblaetter>

Grundbegriffe in Horizont Europa

- ↓ Grundbegriffe
- ↓ Technology Readiness Level (TRL)
- ↓ Do No Significant Harm (DNSH)
- ↓ Gender Equality Plan (GEP)
- ↓ Missionen
- ↓ Partnerschaften

Basics der Antragstellung

- ↓ Checkliste Antragstellung
- ↓ Zwei-Faktor-Authentifizierung
- ↓ Topicsuche
- ↓ Topicanalyse
- ↓ Lump Sum Finanzierung
- ↓ Kaskadenfinanzierung (FSTP)
- ↓ Dissemination, Exploitation, Communication (DEC)
- ↓ SMART-Prinzip

Begutachtung

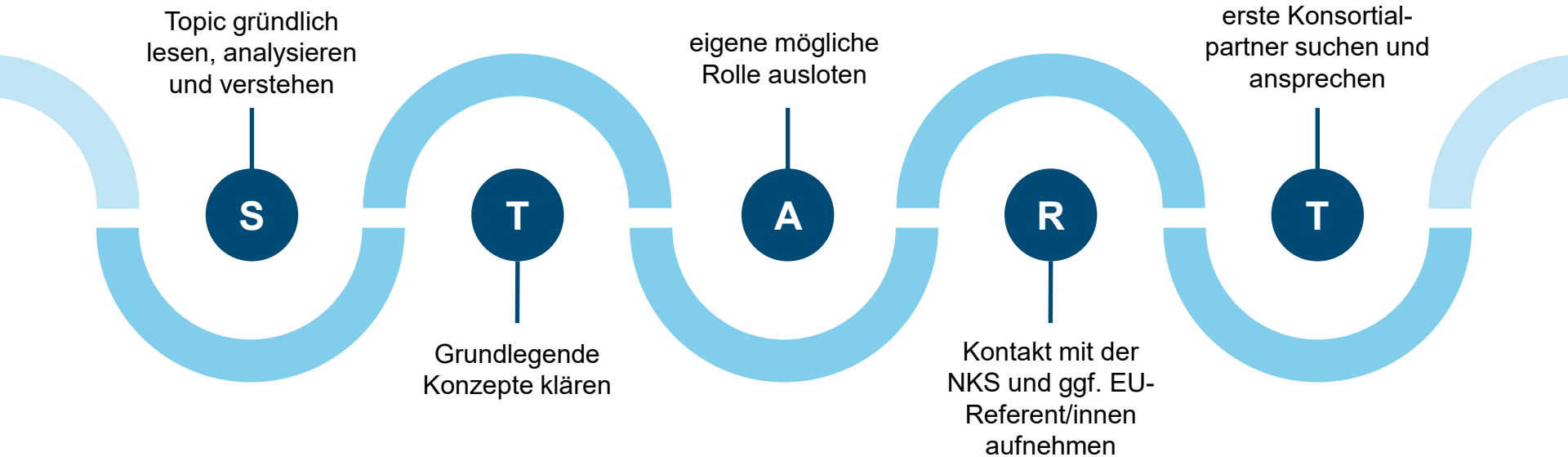
- ↓ Gutachter/in werden
- ↓ Begutachtungsprozess
- ↓ Blind Evaluation Pilot
- ↓ Reserveliste

Konsortialbildung & Kooperation

- ↓ Partnersuche
- ↓ Internationale Kooperation
- ↓ Multi-Actor Approach (MAA)
- ↓ Social Sciences & Humanities (SSH)
- ↓ Joint Research Center (JRC)
- ↓ Circular Cities and Regions Initiative (CCRI)



Sie wollen sich auf ein Topic bewerben – was nun?





Tipps für einen erfolgreichen Antrag



1. Nehmen Sie sich Zeit!
2. Beachten Sie formale und inhaltliche Angaben!
3. Gestalten Sie den Antrag ordentlich und ansprechend!
4. Keine Textwüste!
5. Machen Sie wichtige Information sichtbar!
6. Verwenden Sie aussagekräftige Grafiken!



Tipps für einen erfolgreichen Antrag



7. Platzieren Sie Informationen dort, wo Gutachtende sie erwarten!
8. Beginnen Sie beim Impact mit Teil 2.3!
9. Seien Sie ehrlich!
10. Bedenken Sie die interdisziplinäre Zusammensetzung der Gutachtenden!
11. Lassen Sie sich beraten!
12. Evaluieren Sie sich selbst!
13. Last but not least: der Abstract ist wichtig!



Nutzen Sie unsere kommentierten Antragsvorlagen!

Hier geht's zur aktuellsten Version



Diese annotierte Antragsvorlage wurde von der NKS Bioökonomie und Umwelt für die Antragstellung im Rahmen von Cluster 6 „Lebensmittel, Bioökonomie, natürliche Ressourcen, Landwirtschaft und Umwelt“ erstellt.

Aktuell befinden Sie sich in der kommentierten Antragsvorlage für RIA/IA-Vollanträge. Wir bieten Ihnen insgesamt kommentierte Antragsvorlagen an – jeweils Actual Cost- und Lump-Sum-Abrechnung – für:

- RIA/IA – Vollanträge
- RIA/IA – Kurzanträge
- CSA – Vollanträge
- CSA – Kurzanträge

Lassen Sie sich von der NKS Bioökonomie und Umwelt beraten:
Homepage: www.nks.bio.umwelt.de E-Mail: nks.bio.umwelt@bpt.bund.de
Telefon: +49 30 20199 3682

Horizon Europe Programme
Standard Application Form (HE RIA, IA)

Application form (Part A)
Project proposal – Technical description (Part B)

Version 7.0
27 September 2023



Diese annotierte Antragsvorlage wurde von der NKS Bioökonomie und Umwelt für die Antragstellung im Rahmen von Cluster 6 „Lebensmittel, Bioökonomie, natürliche Ressourcen, Landwirtschaft und Umwelt“ erstellt.

Aktuell befinden Sie sich in der kommentierten Antragsvorlage für CSA-Vollanträge. Wir bieten Ihnen insgesamt kommentierte Antragsvorlagen an – jeweils Actual Cost- und Lump-Sum-Abrechnung – für:

- RIA/IA – Vollanträge
- RIA/IA – Kurzanträge
- CSA – Vollanträge
- CSA – Kurzanträge

Lassen Sie sich von der NKS Bioökonomie und Umwelt beraten:
Homepage: www.nks.bio.umwelt.de E-Mail: nks.bio.umwelt@bpt.bund.de
Telefon: +49 30 20199 3682

Horizon Europe Programme
Standard Application Form (HE CSA)

Application form (Part A)
Project proposal – Technical description (Part B)

Version 10.0
04 April 2024